Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Geschichten

Als die Spiele in München noch heiter waren, erzählte Willy Brandt laut Münchens «Abendzeitung» einen netten bayrischen Preußenwitz: «Ein Japaner kommt auf den Münchner Viktualienmarkt, drückt einen Pfirsich, faßt einen Rettich an, schnuppert an einem Apfel und kauft zu guter Letzt doch nichts. Die Marktfrau mault grantig hinter ihm her: ‹Saupreiß, japanischer!›»

*

Ueber den Rückgang der Kriminalität in der Hansastadt während der Olympischen Spiele meinte ein Bremer Polizeisprecher: «Allgemeine Ruhe hier in der Stadt. Das kann nur daran liegen, daß die Unterwelt einen Betriebsausflug nach München unternommen hat.»

*

Noch weiß niemand in Kanada, wie die Olympischen Spiele 1976 von Montreal finanziert werden sollen. Bürgermeister Drapeau erwähnte «außerordentliche Möglichkeiten», doch die größte Morgenzeitung des Landes, «Globe & Mail», schrieb: «Kanada braucht die Sommerolympiade 1976 etwa so sehr wie eine Wirtschaftskrise. Glückt es Drapeau, uns für die Olympischen Spiele 1976 zu schröpfen wie für die Weltausstellung 1967, ist der Beweis erbracht, daß der kanadische Steuerzahler das einzige Lebewesen ist, dem die Haut mehr als einmal abgezogen werden kann ...»

*

In der «Jerusalem Post» schrieb der Kolumnist David Lennon: «Israelis haben eine merkwürdige Zuneigung zu London», und fügte hinzu, er glaube, dieses Phänomen ergründet zu haben. Die vielen Streiks in Großbritannien, die inflationäre Tendenz, die erschütterte Währung, die stete Sorge wegen der Gewalttaten in Nordirland lassen für den Israeli den Schluß zu: «England ist wie zu Hause.»

*

Der Kommentator Kasper schreibt über das englische Drama: «Die Tugend der Tradition bringt ein Volk um. Der englische Arbeiter stemmt sich mit Leidenschaft gegen die technische Moderne. Ein ungleicher Kampf, denn der Fortschritt läßt seine Gegner unbarmherzig auf der Strecke.» Und er fügt hinzu: «Lord Woolby schrieb in den fünfziger Jahren: ‹Die Briten sind ein großes Volk, und so teilen sie das Schicksal großer Völker, sie haben soviel für die Zukunft getan, daß sie jetzt zu müde sind, sie zu ertragen.›»

*

Auf einer britischen Exportausstellung in Moskau wurden statt Werbebroschüren gratis Büstenhalter an die Besucherinnen verteilt. Die Aussteller erklärten, man bezwecke damit eine «Festigung der Beziehungen zwischen den beiden Ländern».

*

Der schottische Bauer Bernard Sagelit verlangte von den örtlichen Behörden Schadenersatz, weil durch die Errichtung eines Deiches sein Acker nicht mehr jeden Herbst überschwemmt wird, und er dadurch der Entschädigung verlustig geht, die er als Betroffener der jährlichen Ueberschwemmung bisher erhalten hat.

*

In Anbetracht der Frachtenbaisse auf den Weltmeeren fiel der Londoner «Financial Times» eine neue Definition des Gegenstandes Schiff ein: «Ein Loch im Wasser, in dem Ihr Geld verschwindet.»

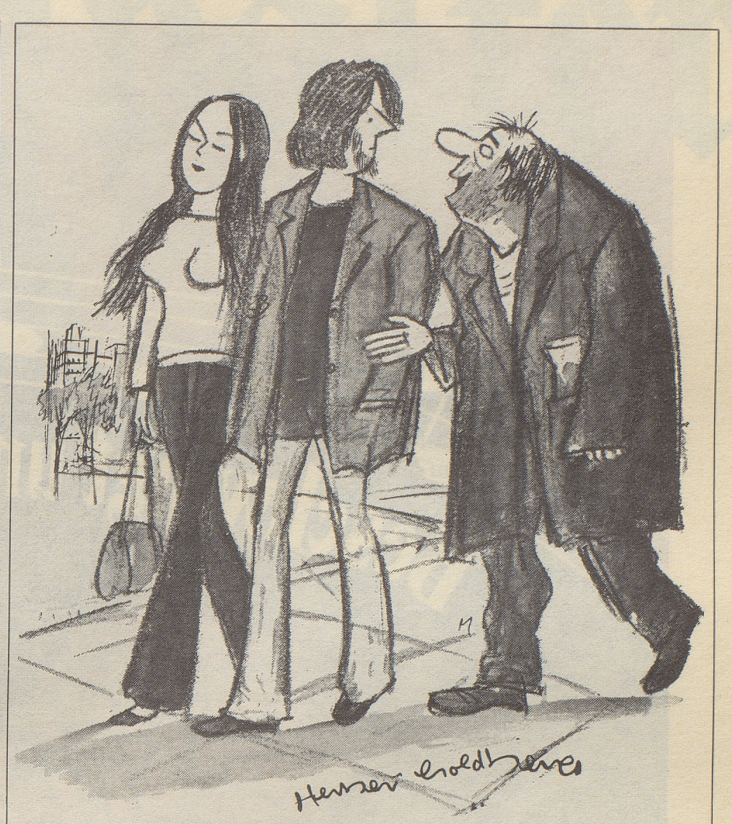
*

Ein Flüsterwitz aus der Sowjetunion: «In hundert Jahren wird einmal ein Schüler im Examen gefragt werden: ‹Wer waren Breschnew und Kossygin?› Und der Schüler wird nach einigem Nachdenken zögernd antworten: ‹Ich glaube, das waren Politiker aus der Zeit Solschenizyns.›» *TR*

Gehören Sie auch zu jenen, die das Maßhalten beim Rauchen vergessen? Dann ist aus dem Genuß nur noch eine Gewohnheit, oft nervöser Art, geworden.
Mit dem ärztlich empfohlenen

NICOSOLVENS

werden Sie in 3 Tagen Nichtraucher oder Sie können mit Leichtigkeit das Rauchen auf ein vernünftiges Maß zurückführen. Kurpackung Fr. 19.– in Apotheken und Drogerien. Aufklärung für Sie unverbindlich durch die Medicalia, 6851 Casima (Tessin).



«Eine milde Gabe für die Fernsehkonzession bitte, weil ich nächstes Jahr den Wysel Gyr und seine Dudler und Jodler weiterhin sehen möchte!»

Nebelspalter
Bestellschein für Neu-Abonnenten

Hiermit bestelle ich auf Rechnung mit Einzahlungsschein den Nebelspalter im Abonnement für
☐ 1 Jahr
☐ 1/2 Jahr

Bei Gratislieferung im Bestell- und Folgemonat.

Dazu ____ Expl. Sammelkassetten à Fr. 6.20
(1 Jahrgang = 2 Kassetten)

Abonnementspreise:

Schweiz	1 Jahr Fr. 40.–	1/2 Jahr Fr. 22.–
Europa	1 Jahr Fr. 54.–	1/2 Jahr Fr. 30.–
Übersee	1 Jahr Fr. 62.–	1/2 Jahr Fr. 33.–

Name
Frau/Fräulein/Herr _____

Vorname _____

Beruf _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Einsenden an Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach

Beschwingt und wohl mit Läkerol
Läkerol
* menthol - fresh *
schützt und erfrischt Hals und Mund
protège et rafraîchit gorge et bouche
protegge e rinfresca gola e bocca
Läkerol
* mild * doux * dolce *
schützt und erfrischt Hals und Mund
protège et rafraîchit gorge et bouche
protegge e rinfresca gola e bocca
Läkerol
* herb * fort * forte *
schützt und erfrischt Hals und Mund
protège et rafraîchit gorge et bouche
protegge e rinfresca gola e bocca
Läkerol
herb * fort * forte *
Läkerol schützt
und erfrischt
Hals und Mund –
ist herrlich angenehm
im Geschmack!
scherer